

83 04 28 D



**Gebrauchsanleitung
VRC-Set MBW
VRC-Set MBBW**



Einschub-
richtung

Zum herausnehmen
der Gebrauchs-
anleitung aus
dem Einschub



Hier
Drücken!

VEREHRTE KUNDIN, GEEHRTER KUNDE

Diese Kurzanleitung soll Ihnen die Bedienung Ihrer Heizungsregelung ermöglichen.

Ausführliche Information über die Bedienung Ihrer Heizungsregelung finden Sie in der beiliegenden Bedienungsanleitung.

Zur Bedienungsübersicht klappen Sie bitte die Einschlagseite am Ende dieser Anleitung aus.

VRC-Set MBW
mit Regelgerät VRC-CMBW

VRC-Set MBBW
mit Regelgerät VRC-CMBBW

Die Gebrauchsanleitung ist zur besseren Übersicht in mehrere Kapitel unterteilt.

- 1 Anzeigen und Abrufen von Informationen Seite 6—15
- 2 Einstellen der Sollwerte und Betriebsarten Seite 16—23
- Heizkurvendiagramm Seite 34—35
- 3 Programmieren der gewünschten Zeitprogramme für die verschiedenen Betriebsbereiche Seite 36—55
- 4 Service Einstell- und Prüffunktionen, die von Ihrem Fachmann durchgeführt werden können Seite 56—65
- Bedienungsübersicht Seite 66—68

Kapitel 1

Hier erhalten Sie Informationen darüber, wie Sie die gewünschten Informationen aufrufen und im Display angezeigt bekommen.

Kapitel 2

Zeigt Ihnen welche Einstellungen und Betriebsarten Sie an Ihrem Regelgerät wählen können.

Kapitel 3

Stellt Ihnen *alle zur Programmierung Ihres Regelgerätes notwendigen Informationen** in sinnvoller Reihenfolge zur Verfügung.

* Eine ausführliche Beschreibung finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Regelgerät.

Die einzelnen Zeitprogramme sind je nach Ausstattung Ihrer Heizungsanlage wie folgt zugeordnet:

1. Für den Heizbetrieb

a) Heizkreis Brenner (B) z.B. Heizkreis mit Radiatoren und/oder Heizkreis Nord die allgem. mit höherer Vorlauftemp. betrieben werden.

b) Heizkreis Mischer (M) z.B. Heizkr. mit Fußbodenheizung und/oder Heizkr. Süd ggf. auch mit Radiatoren die allgem. mit niedrigerer Vorlauftemp. betrieben werden.

2. Für die Warmwasserbereitung

a) Freigabe der Speicheraufheizmöglichkeit.

b) Zeitsteuerung einer Warmwasser-Zirkulationspumpe.

Weiterhin stehen Ihnen noch Sonderfunktionen* zur Verfügung.



Abb. 1

1 ANZEIGE UND ABRUFEN VON INFORMATIONEN

1.1 Display

Das Display enthält folgende Informationen, die hier kurz erläutert werden.

- ▲ Markierung Zeitprogramm
- ⊕ Brennerbetrieb freigegeben (1./2. Stufe)
- ⊖ Pumpe Heizkreis B in Betrieb
- △ Mischer Heizkreis M fährt „Auf“
- ▽ Mischer Heizkreis M fährt „Zu“
- ⊖ Pumpe Heizkreis M in Betrieb
- ⚡ Aufheizmög. Speicher freigeg.
- ⊖ WW-Zirkulationspumpe in Betrieb
- P „Party“ Betriebsweise
- F „Feiertag“ Betriebsweise
- 🦸 Testbetrieb für Einstellarb. u. Messung. a. der Heizungsanl. „Ein“
-  Balkendiagr. zur Anzeige der Zeitfenster (Zeitprogramm, Wochentag)
- 16:15 Aktuelle Uhrzeit (hier nicht dargestellt)
- ||| Symbole für Zeitfenster
- ▼ Markierung Wochentag



1.2 Uhrzeit/Wochentag

Die aktuelle Uhrzeit wird in Ziffern angezeigt (z. B. 8.00 Uhr).

Zusätzlich wird die aktuelle Uhrzeit durch ein blinkendes Segment $\bar{\text{I}}$ der Balkenanzeige dargestellt.

Der aktuelle Wochentag wird durch eine Pfeilmarkierung über der Kennzeichnung des entsprechenden Wochentages angezeigt.

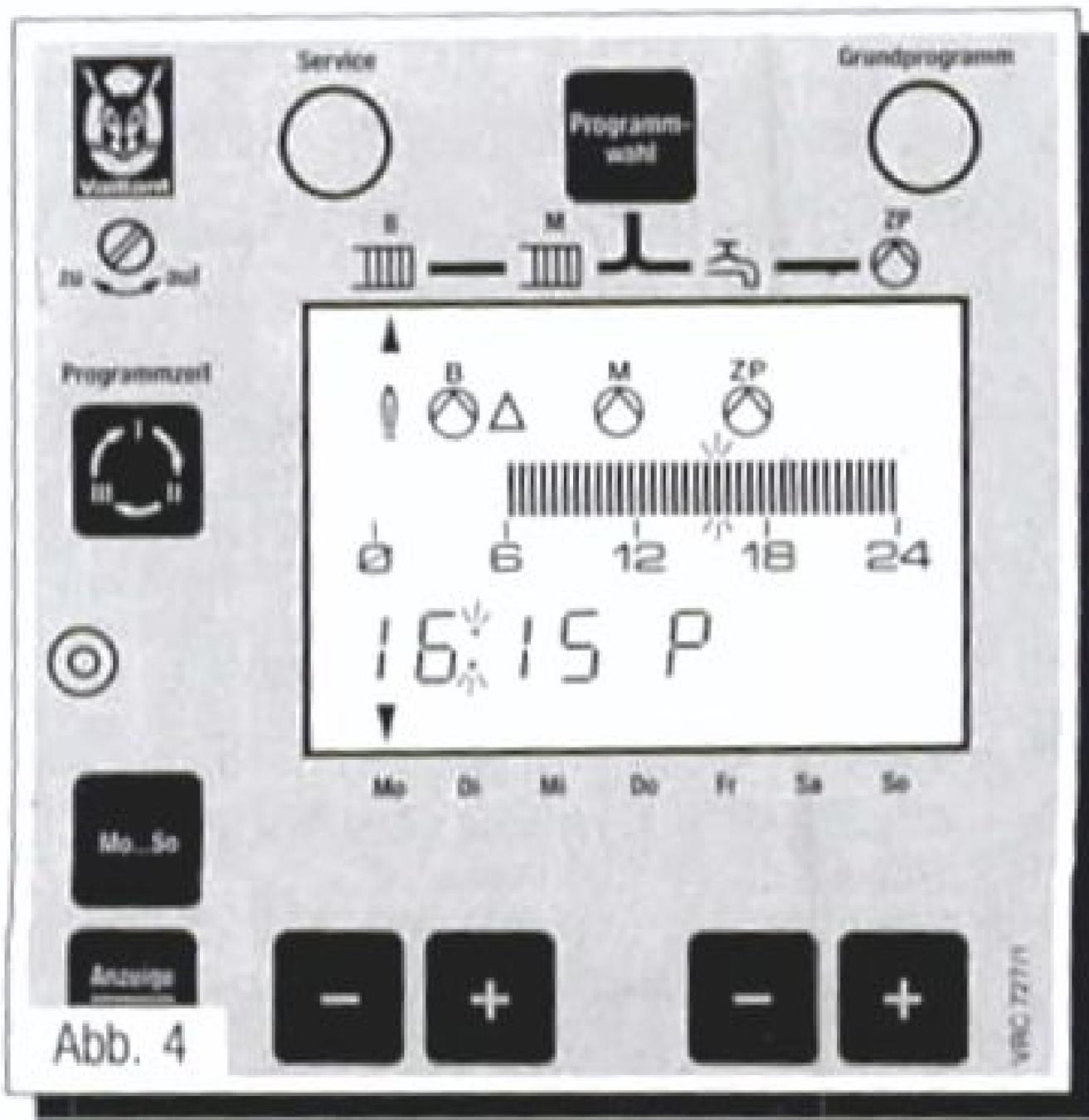


Abb. 3

1.4 Schaltzeiten (Zeitfenster)

Die Anzeige der Ein- und Ausschaltzeit für das jeweilige Zeitfenster, der einzelnen Zeitprogramme und Wochentage kann wie folgt abgerufen werden:

- Drücken der Taste  Programmwahl (7) bis die Pfeilmarkierung unter dem Symbol des jeweiligen Zeitprogr. steht, zu dem die Anzeige gewünscht wird.
- Drücken der Taste  Programmzeit (4), es wird das gewünschte Zeitfenster angezeigt.
- Drücken der Taste  Mo...So (3) um den Wochentag zu wählen, für den die Anzeige gewünscht wird.
- Drücken der Taste  Anzeige/Uhr (2) damit das Gerät zur Normalanzeige zurückschaltet.



1.5 Zusatzfunktion Party (P)

Das Symbol P im Display zeigt an, daß der Heizbetrieb an diesem Wochentag für das gewählte Zeitprogramm (z. B. Heizbetrieb) ohne Absenken der Raumtemperatur bis zum gewünschten Heizbetrieb des nächsten Zeitfensters weiter geführt wird.

Weitere Hinweise siehe Seite 50.

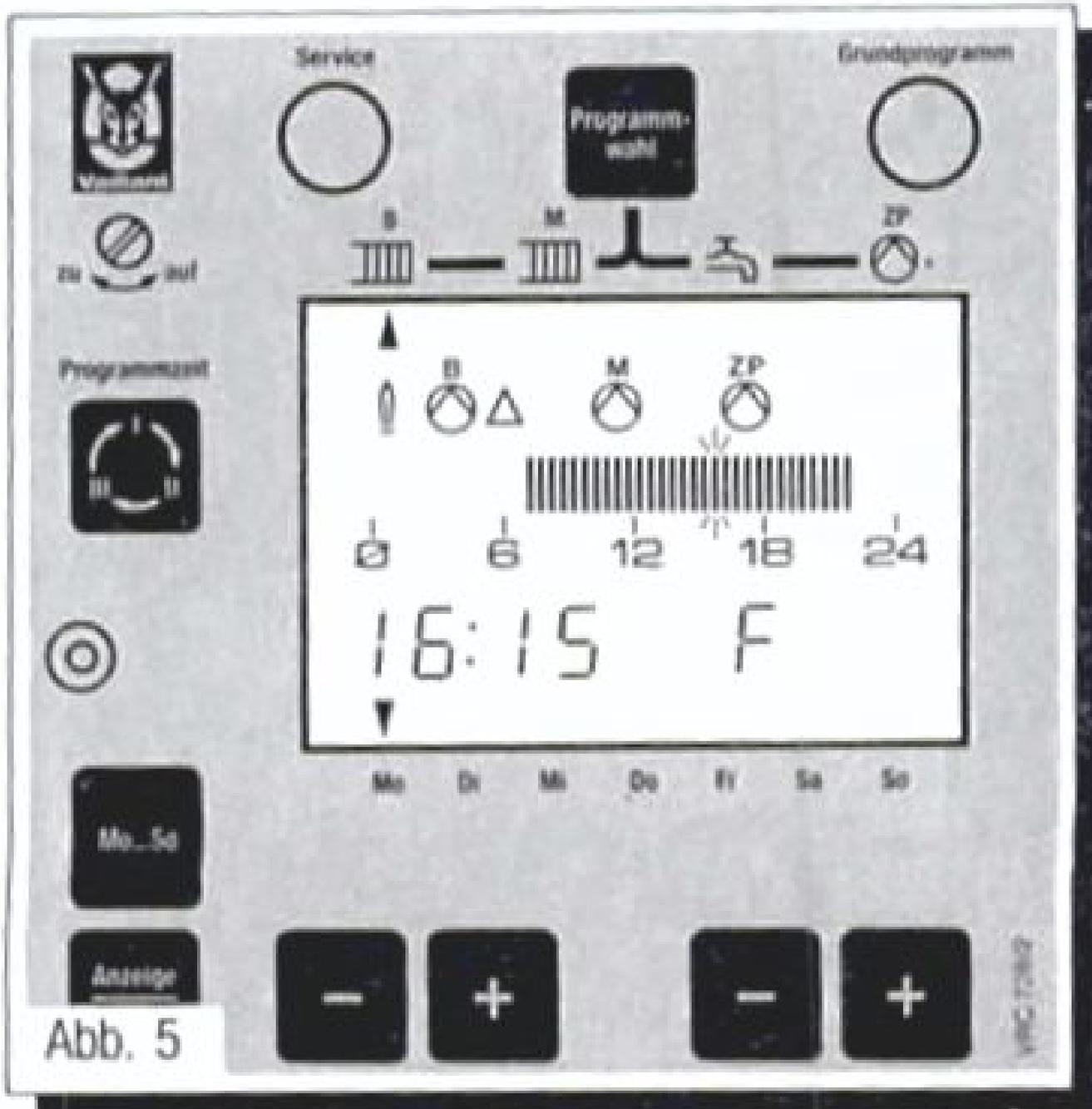
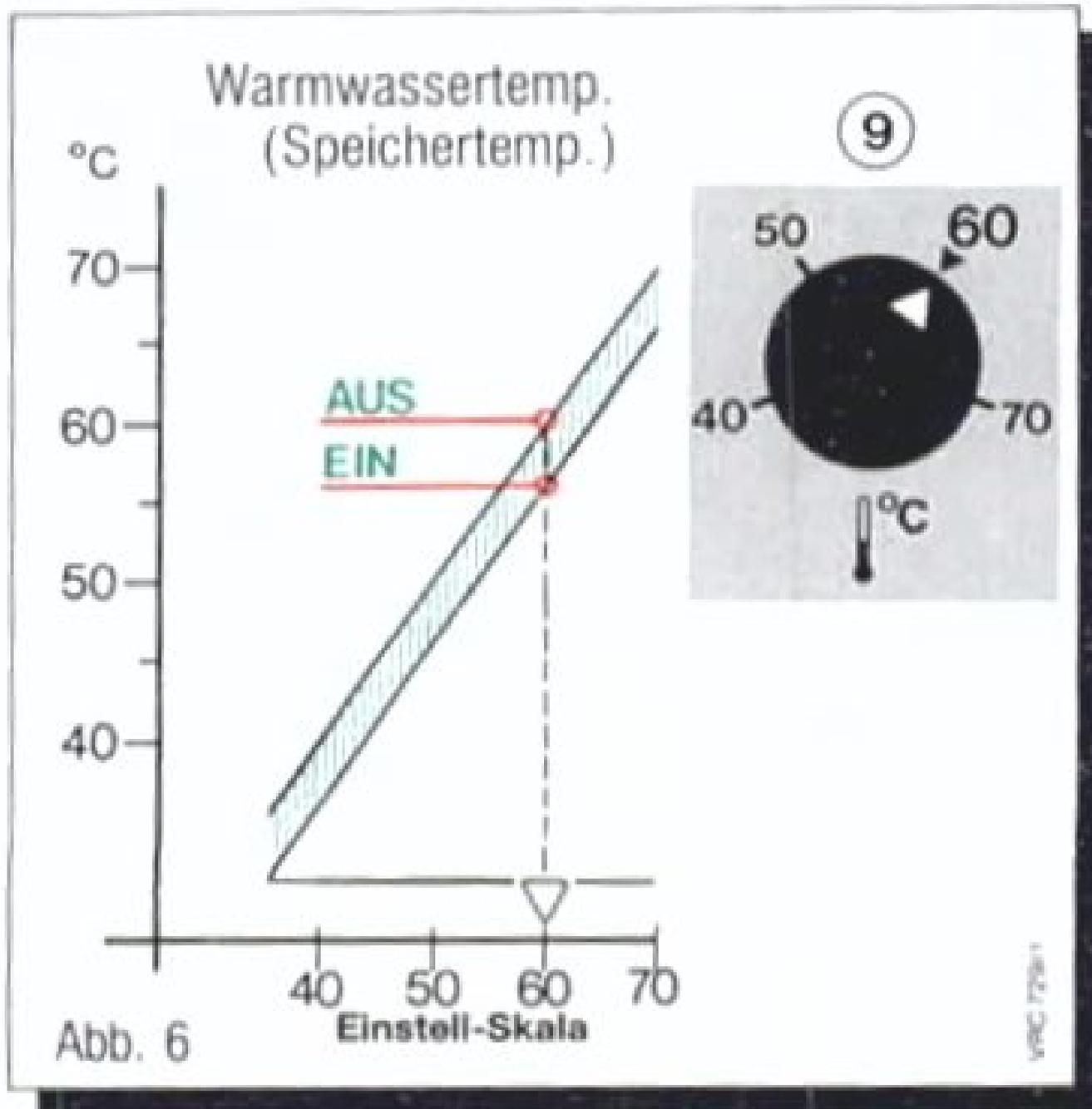


Abb. 5

1.6 Zusatzfunktion Feiertag (F)

Das Symbol F im Display zeigt an, daß der Heizbetrieb für das gewählte Zeitprogramm an diesem Wochentag wie an einem Sonntag durchgeführt wird. (Siehe Zeitprogramm der jeweiligen Funktion für Sonntag).

Weiter Hinweise siehe Seite 52.



2 EINSTELLEN DER SOLLWERTE UND BETRIEBSARTEN

2.1 Warmwassertemperatur einstellen

16

Warmwassertemperatur

Die Warmwassertemperatur läßt sich im Bereich von 40 °C-70 °C einstellen.

Für den üblichen Warmwasserbedarf empfiehlt sich die Einstellung 60 °C.

Einstellung der Warmwassertemperatur

Die Einstellung ist am Drehknopf (9) vorzunehmen.

Rechtsdrehen:

höhere Warmwassertemperatur

Linksdrehen:

niedrigere Warmwassertemperatur

Grundeinstellung

Drehknopf (9) auf 60 °C.

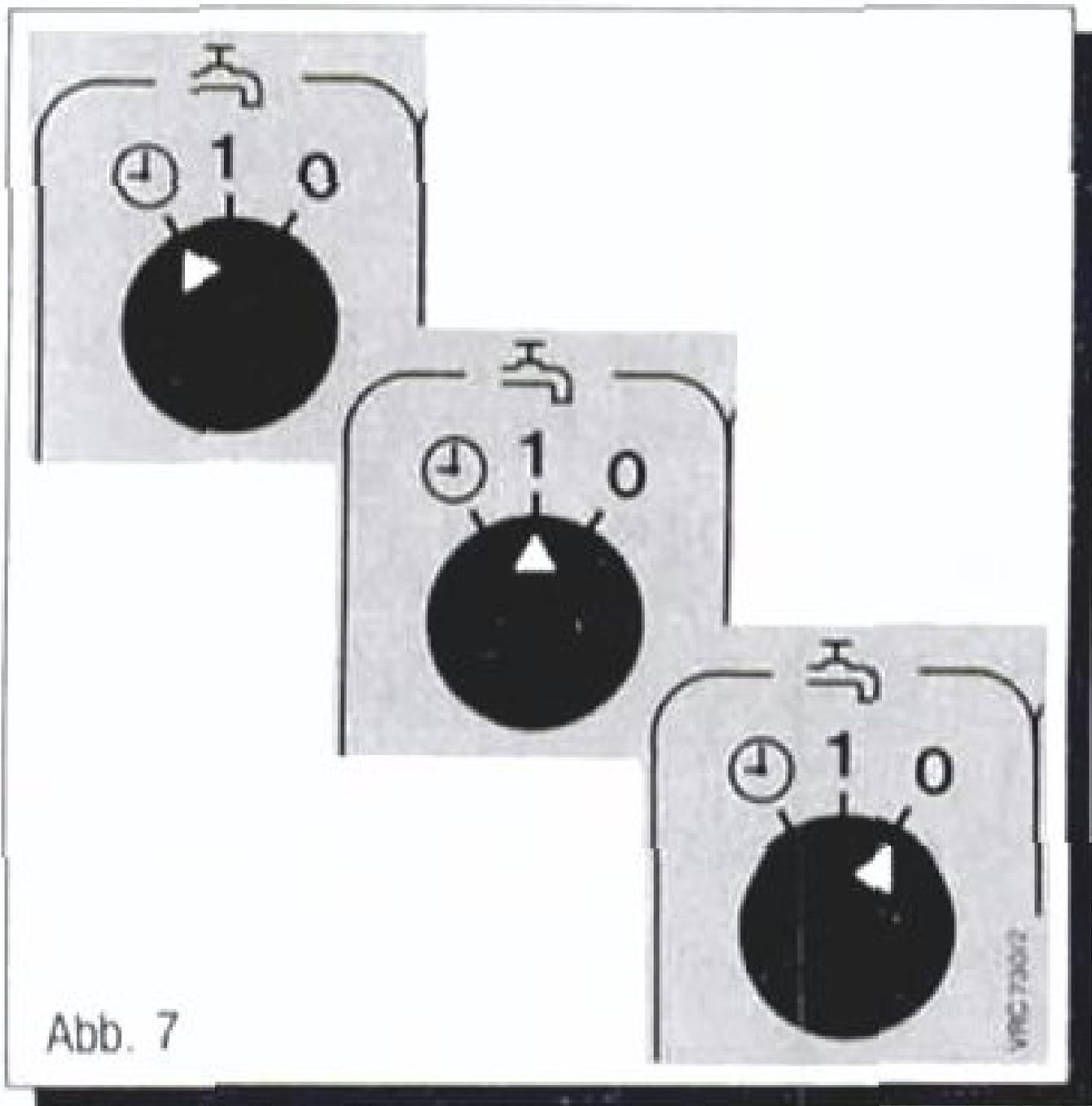


Abb. 7

2.2 Betriebsarten Warmwasserbereitung schalten

Betriebsarten Warmwasser und Zirkulationspumpe (siehe Bedienungsanleitung).

Einstellung der Betriebsart Warmwasser

Die Einstellung ist am Drehschalter (10) auf das zu der Betriebsart gehörende Symbol vorzunehmen.

⌚ Die Warmwasserbereitung, bzw. die Zirkulationspumpe wird gemäß programmiertem Zeitprogramm geschaltet.

1 Die Aufheizmöglichkeit des Speicherwassererwärmers auf die eingestellte Warmwassertemperatur ist ständig freigegeben und die Zirkulationspumpe läuft ständig.

0 Die Aufheizmöglichkeit des Speicherwassererwärmers ist ständig blockiert. Hinweise zu Frostschutz siehe Bedienungsanleitung. Die Z.-Pumpe ist aus.

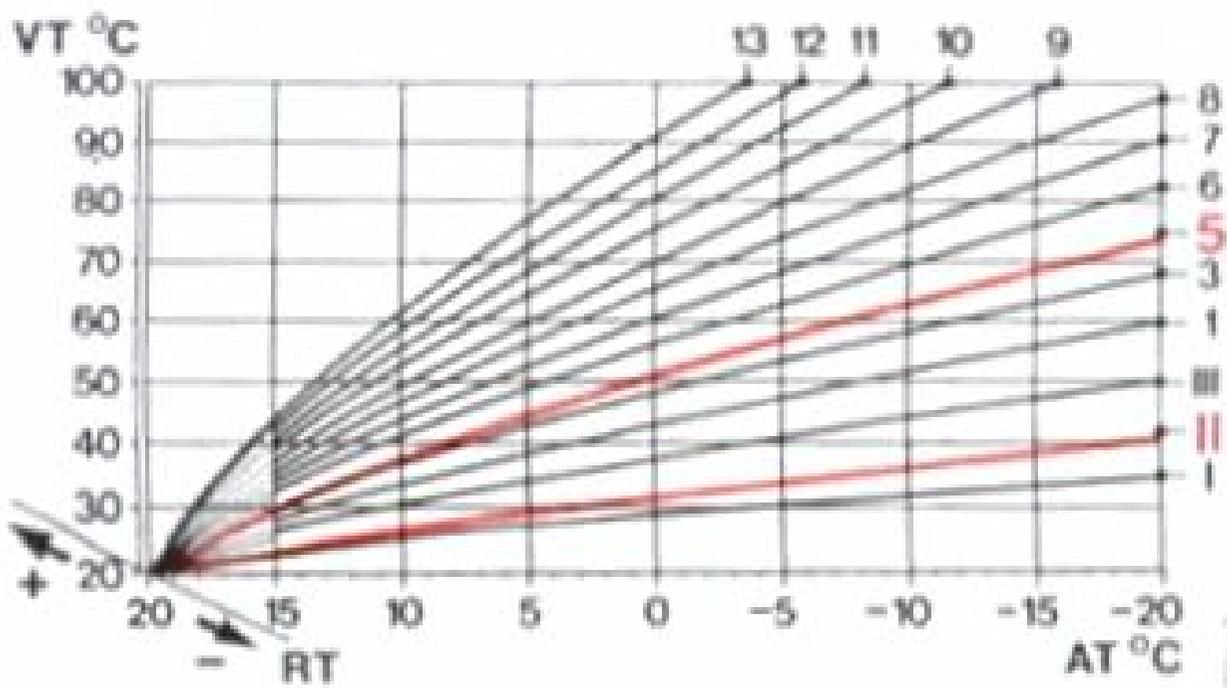


Abb. 8

VRC 731/2

2.3 Auswahl der Heizkurve für Heizkreis Brenner (B) und Heizkreis Mischer (M)

Auswahl der Heizkurve

Heizkurvendiagramm siehe Seite 34-35.

Es gilt folgende Regel:

- a) Große Heizflächen und niedr. max.
Heizungsvorlauftemp.:
(niedrige Zahl)
- b) Kleine Heizfläche und hohe max.
Heizungsvorlauftemp.:
(hohe Zahl)

Einstellung der Heizkurve

- Heizkurve B am Drehknopf (17)
- Heizkurve M am Drehknopf (15)

Grundeinstellung

Bei Heizungsanlagen mit Radiatoren:
Heizkurve 5

Für Fußboden-Heizung:
Heizkurve II

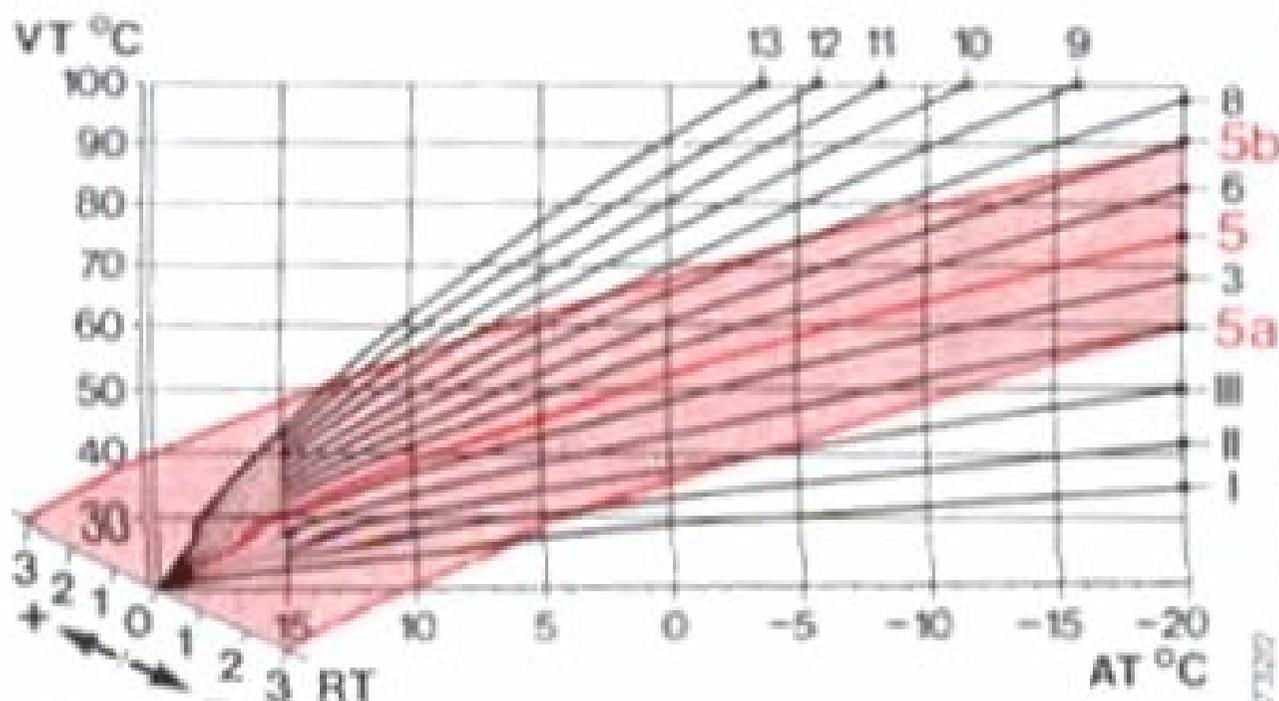
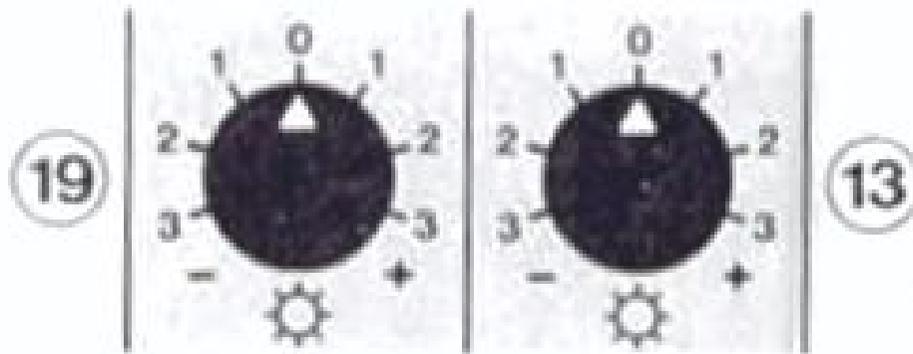


Abb. 9

VINC 7137

2.4 Parallelverschiebung der Heizkurve Heizkreis Brenner (B) und Heizkreis Mischer (M)

Parallelverschiebung der Heizkurve (für Tagtemperatur)

Einstellung der Parallelverschiebung

- Heizkurve B am Drehknopf (19)
- Heizkurve M am Drehknopf (13)

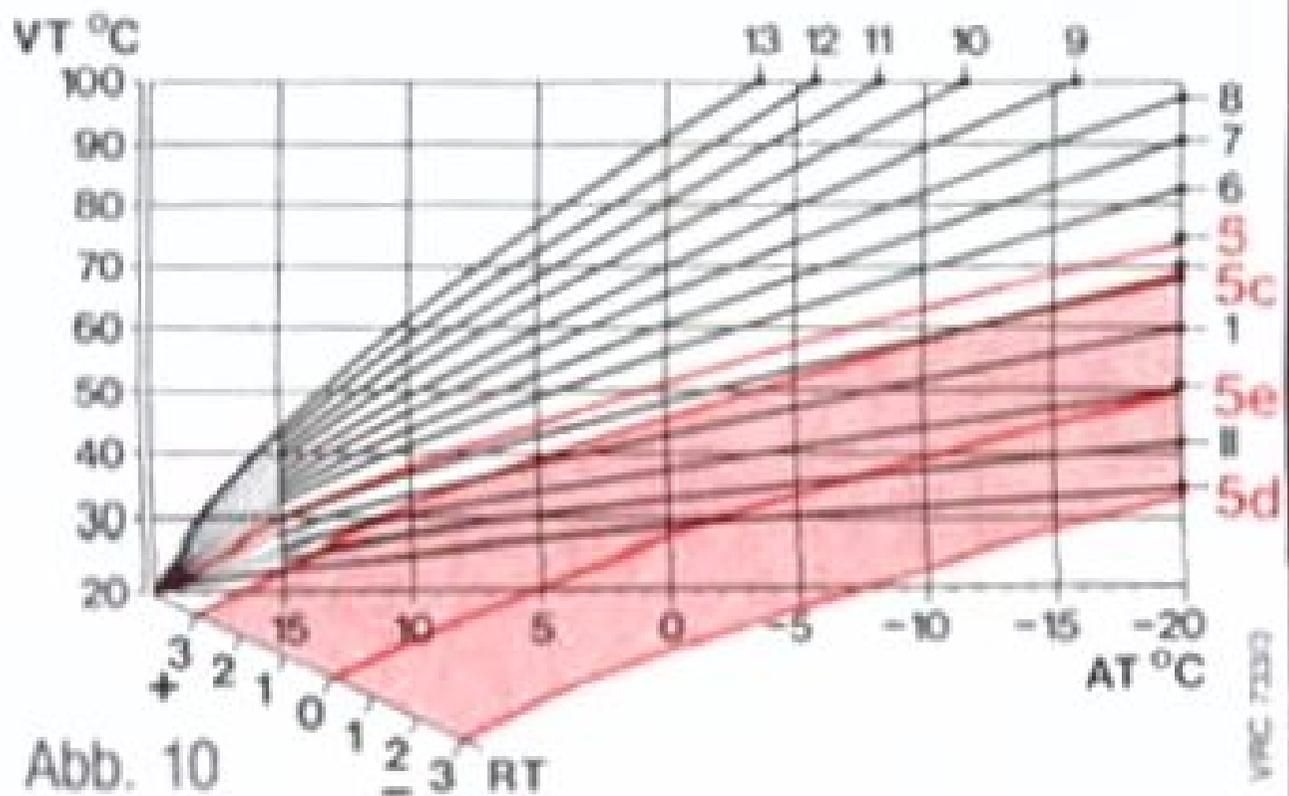
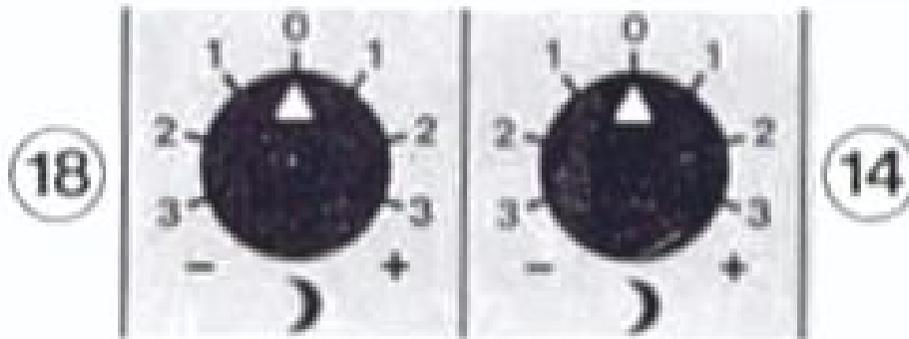
Linksdrehen: Parallelverschiebung nach unten (5a) = kälter.

Rechtsdrehen: Parallelverschiebung nach oben (5b) = wärmer.

Grundeinstellung

Drehknopf (19) bzw. (13) in 0-Stellung entspricht ca. 20°C Raumtemperatur.

Weitere Hinweise siehe Bedienungsanleitung.



2.5 Temperaturabsenkung Heizkreis Brenner (B) und Heizkreis Mischer (M)

Temperaturabsenkung (Nachttemperatur)

Einstellung der Absenkttemperatur

— Heizkurve B am Drehknopf (18)

— Heizkurve M am Drehknopf (14)

Rechtsdrehen: Parallelverschiebung nach oben (5c), bezogen auf Grundeinstellung (5e), = geringe Temperaturabsenkung

Linksdrehen: Parallelverschiebung nach unten (5d), bezogen auf Grundeinstellung (5e), = große Temperaturabsenkung

Grundeinstellung

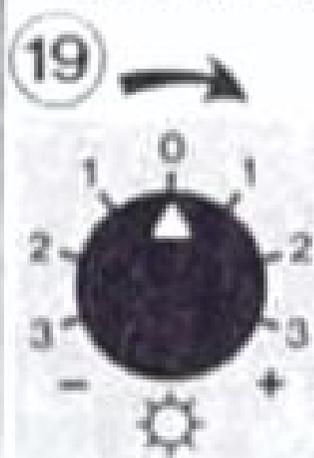
Drehknopf (18) bzw. (14) in **0**-Stellung (5e) entspricht ca. 10 °C Raumsolltemperatur.

Weitere Hinweise siehe Bedienungsanleitung.

Raumtemperatur zu niedrig

...bei niedrigen u.
höheren Außen-
temperaturen

Heizkr. B



Heizkr. M



...nur bei
niedrigen
Außen-
temperaturen

17 →



→ 15



Abb. 11

2.6 Korrektur der Heizkurven- Einstellung

Korrektur der Heizkurven-Einstellung (für Tagtemperatur)

Je nach Ausführung der Heizungsanlage (siehe Abs. „Auswahl der Heizkurve“) ist es möglich, daß sich nach der durchgeführten Grundeinstellung der Heizkurven bei verschiedenen Außentemperaturen nicht die gewünschte Raumtemperatur einstellt.

In diesem Fall ist eine Korrektur der Heizkurven-Einstellung nach nebenstehendem Schema vorzunehmen.

Bei der Korrektur der Heizkurven-Einstellung sind Änderungen nur in kleinen Schritten vorzunehmen.

Fortsetzung siehe Seite 28/29.

Raumtemperatur zu hoch

...bei niedrigen u.
höheren Außen-
temperaturen

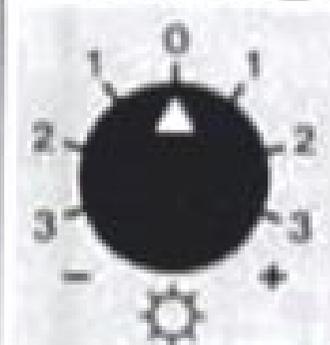
Heizkr. B

19 ←



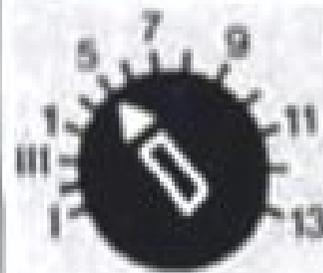
Heizkr. M

← 13



...nur bei
niedrigen
Außen-
temperaturen

17 ←



← 15

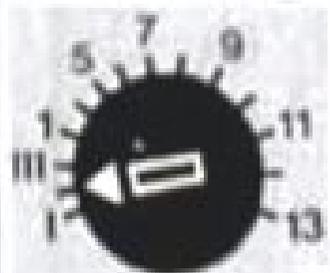


Abb. 12

VRG 713/7

Die Auswirkung der geänderten Einstellung ist über einen längeren Zeitraum abzuwarten, bevor die Einstellung ggf. nochmals korrigiert wird.

Bedingt durch die Ein- und Ausschaltzeiten des Heizgerätes/Mischers pendelt die sich einstellende Vorlauftemperatur der Heizungsanlage um den entsprechenden Wert der eingestellten Heizkurve.

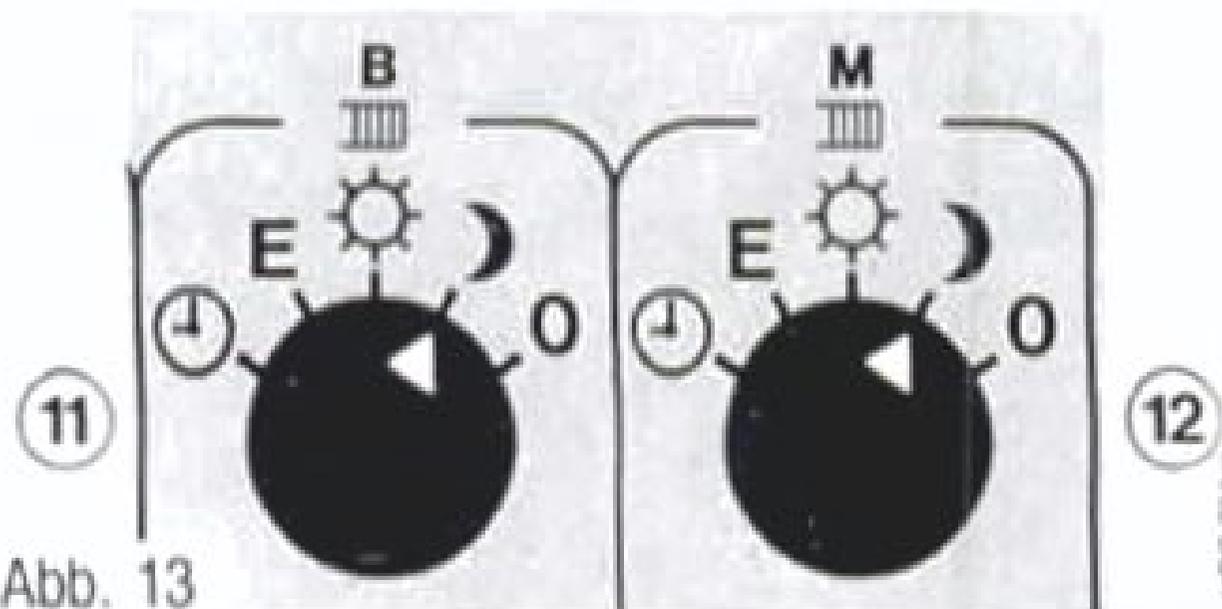
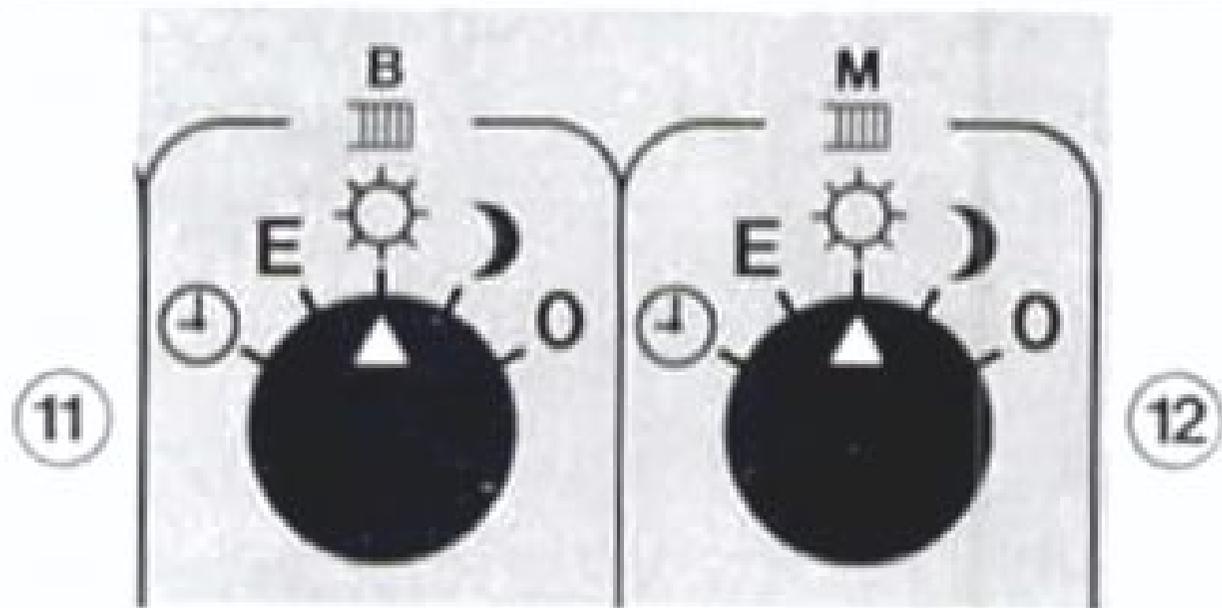


Abb. 13

VAC 7367

2.7 Betriebsarten Heizbetrieb Heizkreis Brenner (B) und Heizkreis Mischer (M)

Einstellung der Betriebsart Heizung

Einstellung am Drehschalter (11) Heizkreis Brenner (B) am Drehschalter (12) Heizkreis Mischer (M) auf das gewünschte Betriebsarten Symbol vornehmen.

☼ Die Heizungsregelung arbeitet ständig — ohne Zeitprogramm — nach der für Heizkreis B bzw. M eingestellten Heizkurve für Tagtemperatur.

Es stellt sich die gewünschte Raumtemperatur ein.

➤ Die Heizungsregelung arbeitet ständig — ohne Zeitprogramm — nach der für Heizkreis B bzw. M auf „Temperaturabsenkung“ eingest. niedrigeren Heizkurve. Es stellt sich die gewünschte niedrigere Raumtemperatur ein.

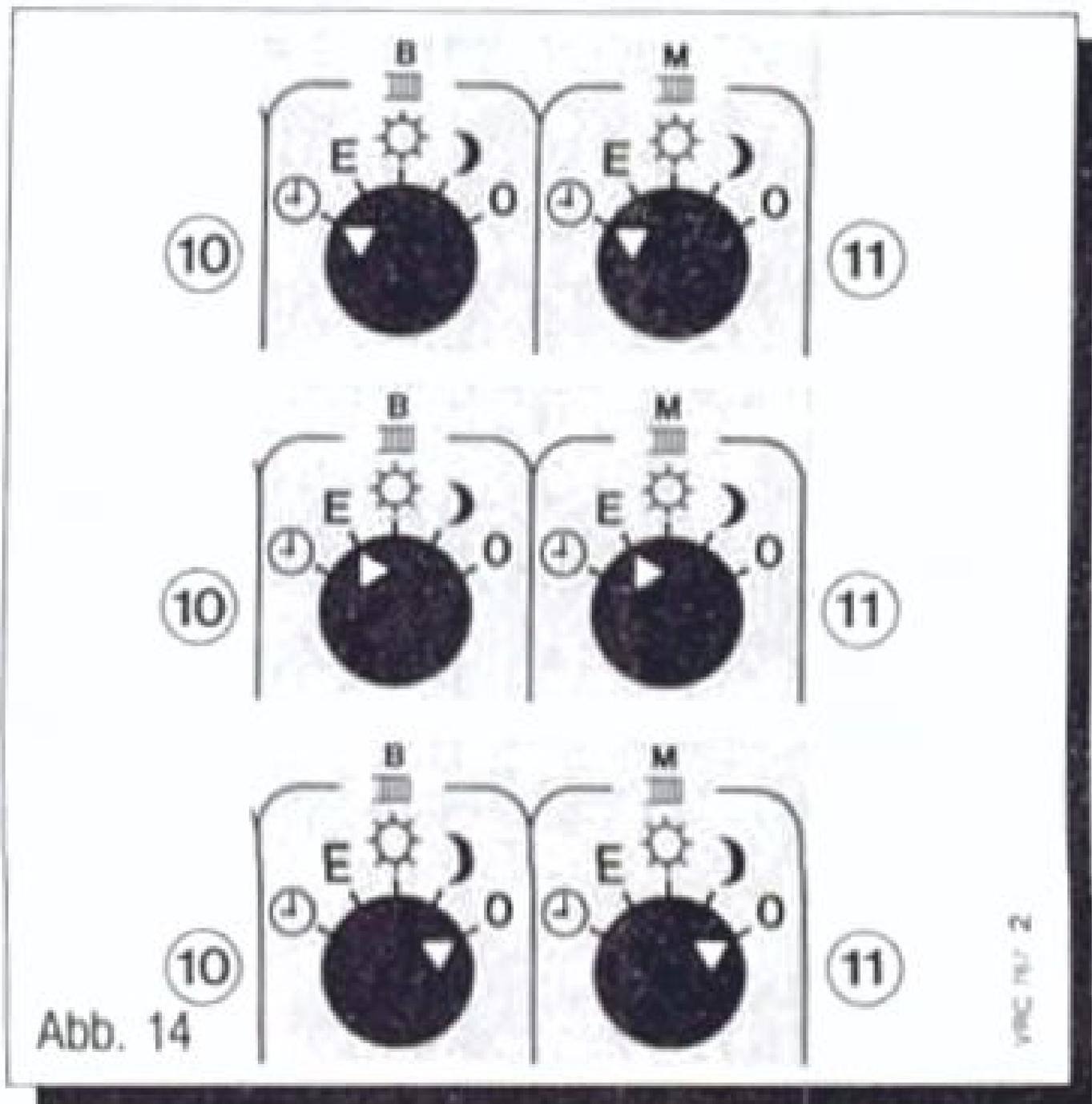


Abb. 14

YVC PU 2

2.7 Betriebsarten Heizbetrieb Fortsetzung

☀ Die Heizungsregelung arbeitet — für Heizkreis B u. M unabhängig — entspr. Zeitprogramm wechselweise in Betriebsart ☀ oder ☾

E Die Heizungsregelung arbeitet — für Heizkreis B u. M unabhängig — entspr. Zeitprogramm wechselweise in Betriebsart ☀ oder 0

Die Heizungsregelung erfolgt nur, wenn die Außentemperatur unter 3°C absinkt, dann für jeden Heizkreis nach der auf Temperaturabsenkung eingestellten Heizkurve.

0 Die Heizungsreg. wird nur eingeschaltet, wenn die Außentemp. unter 3°C absinkt.

Die Regelung erfolgt dann für jeden Heizkreis nach der auf Temperaturabsenkung eingestellten Heizkurve.

HEIZKURVE

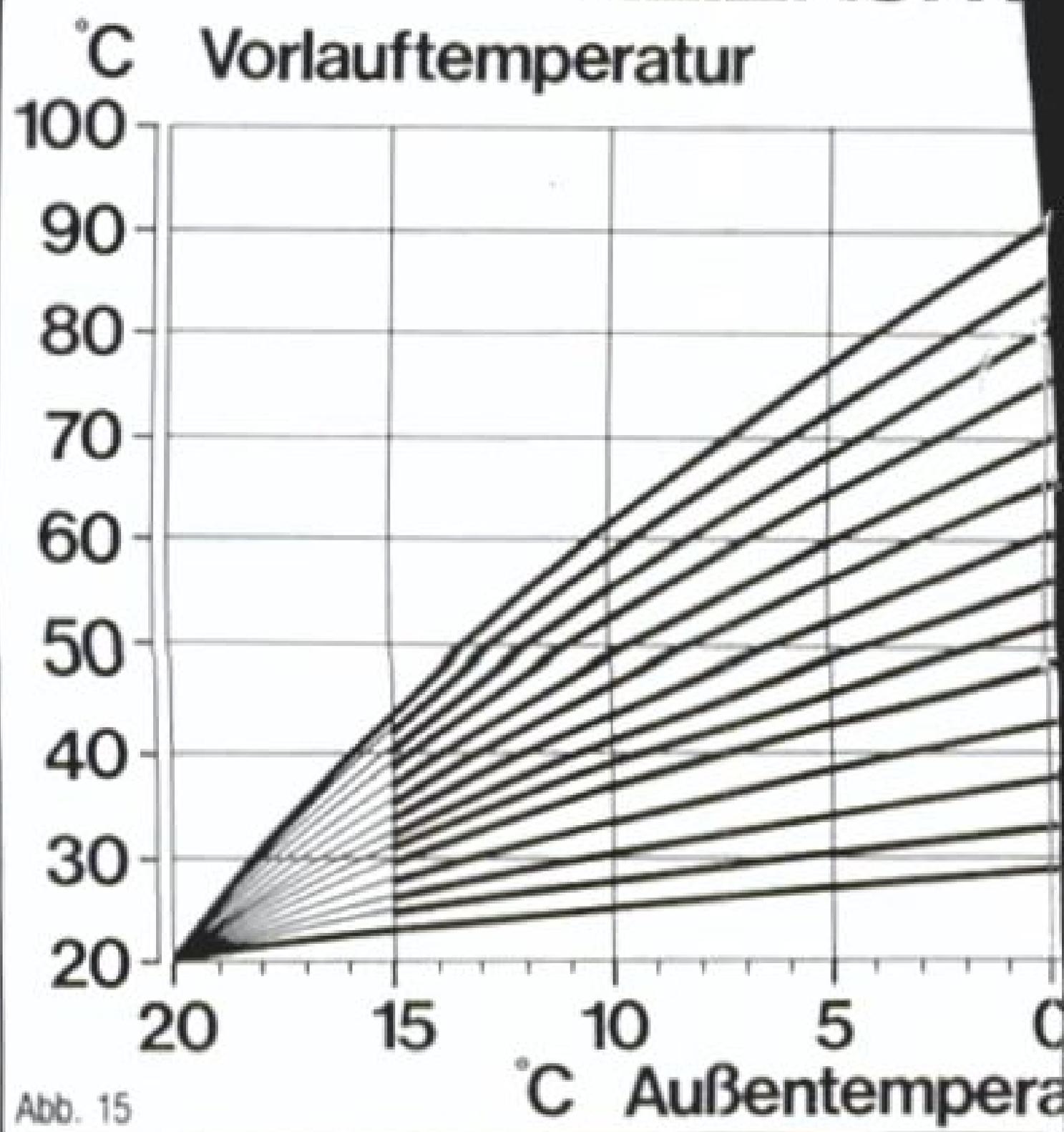
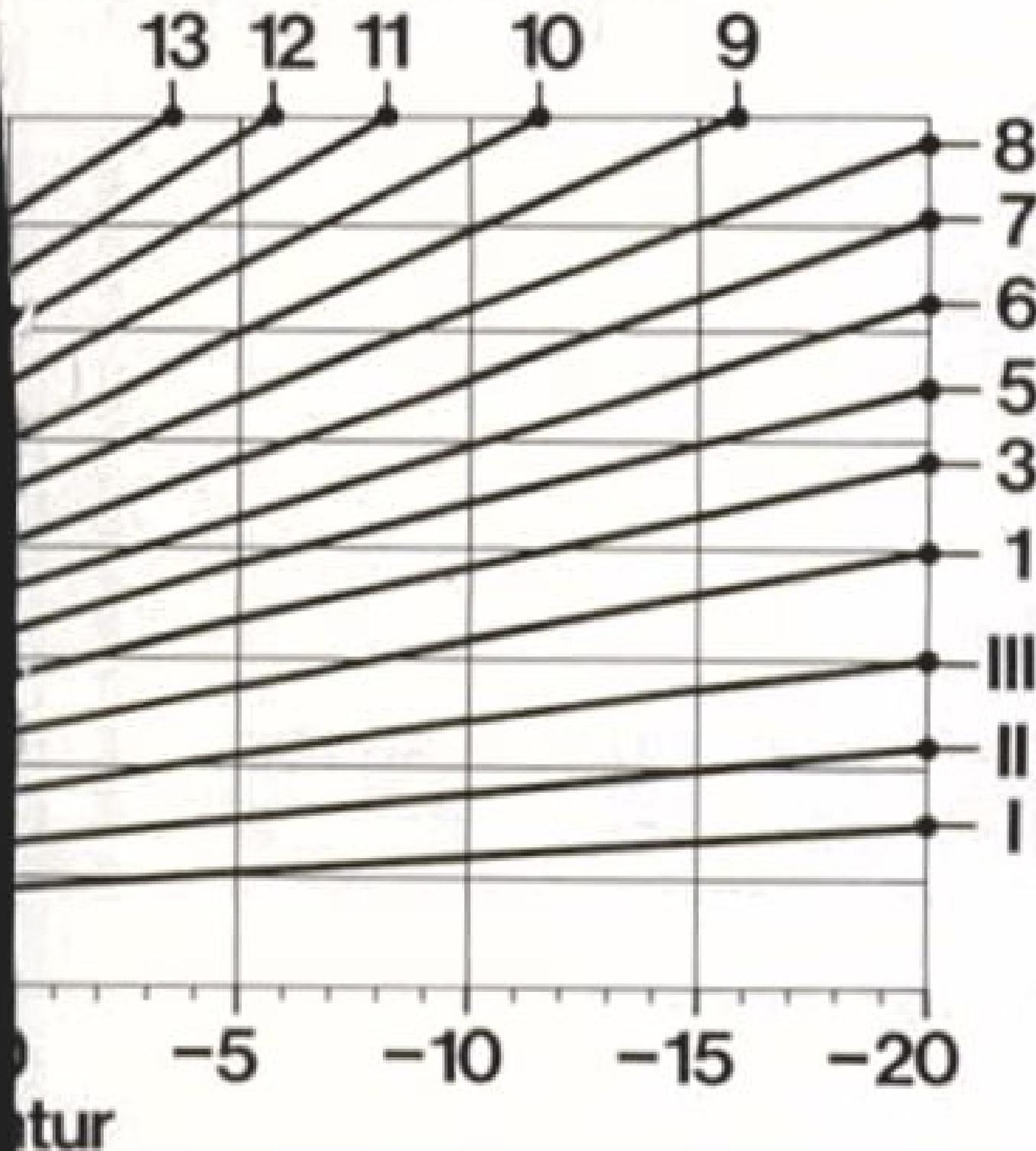


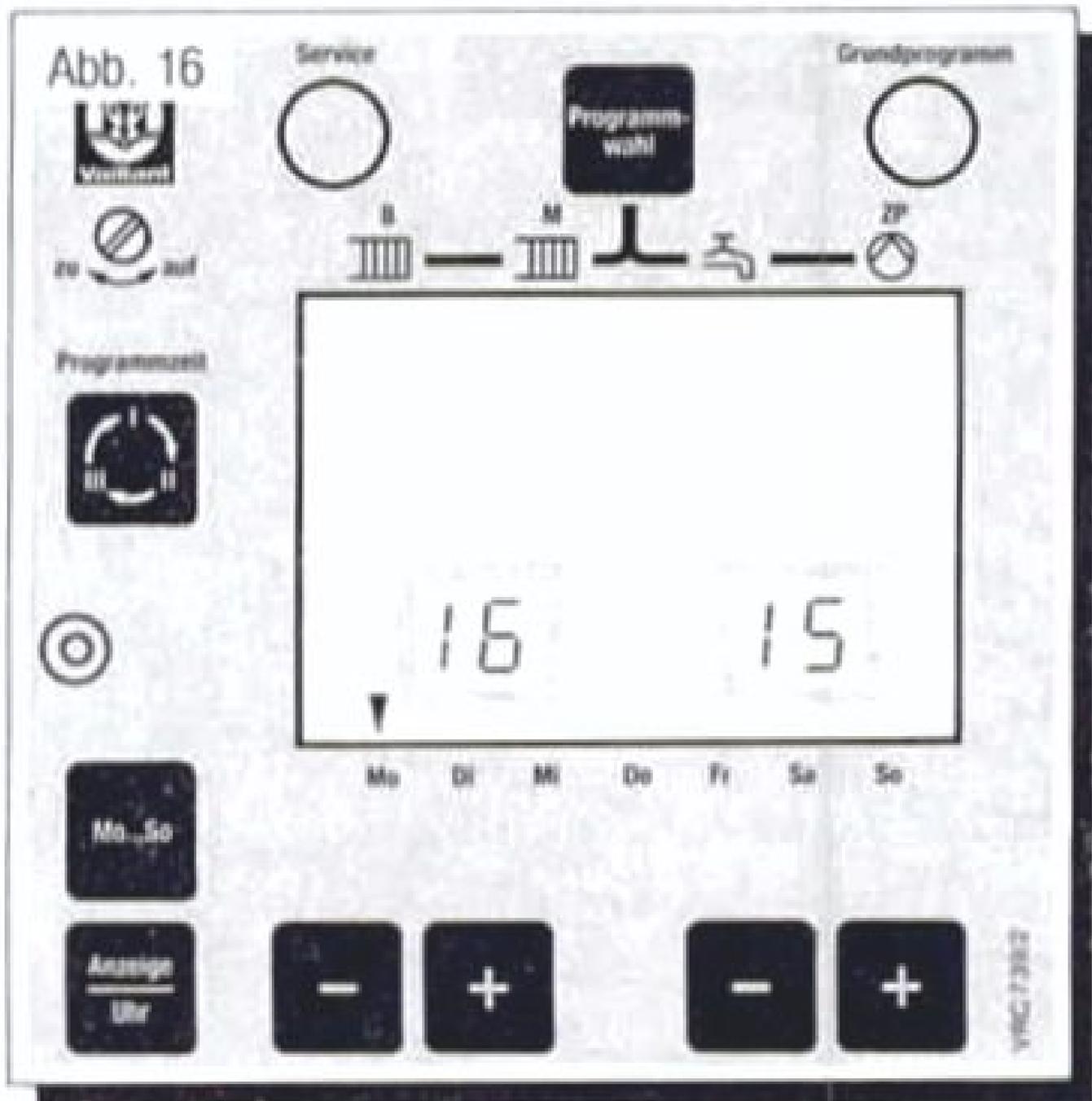
Abb. 15

VENDIAGRAMM



atur

VFC 7680

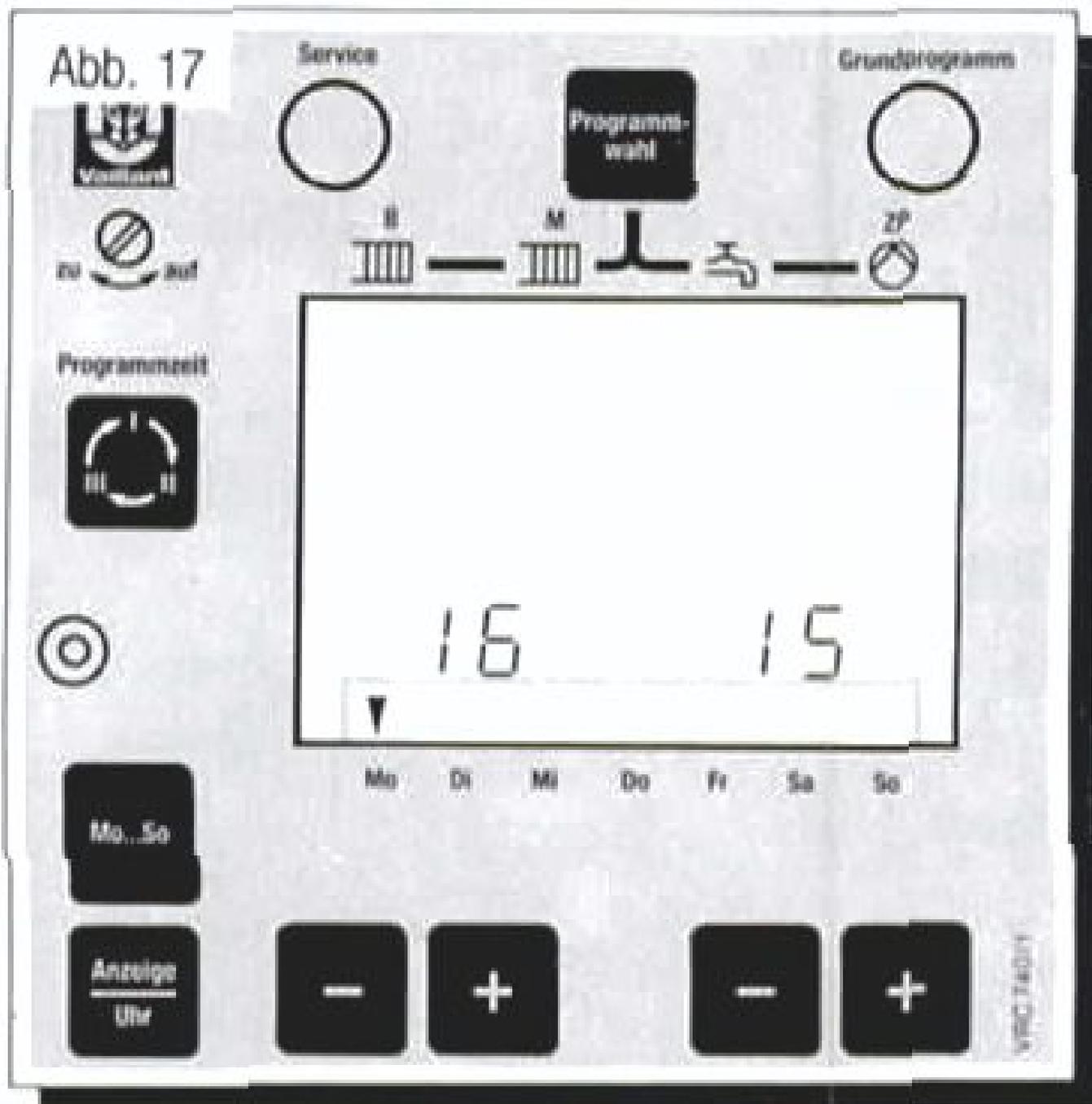


3 PROGRAMMIEREN

3.1 Uhrzeit einstellen

- Taste  Anzeige/Uhr (2) drücken und gedrückt halten, die aktuelle Uhrzeit wird wie in der Abb. 16 gezeigt dargestellt.
- Die Korrektur der angezeigten Stunden mit den Einstelltasten (Links)   (24) vornehmen.
- Die Korrektur der angezeigten Minuten mit den Einstelltasten (Rechts)   (20) vornehmen.
- Taste  Anzeige/Uhr (2) loslassen, die Einstellung der Uhrzeit ist damit beendet.

Abb. 17



3.2 Wochentag einstellen

- Taste  Anzeige/Uhr (2) drücken und gedrückt halten, die aktuelle Uhrzeit wird wie in der Abb. 17 gezeigt dargestellt.
- Taste  Mo...So (3) drücken bis die Pfeilmarkierung über dem aktuellen Wochentag steht.
- Taste  Anzeige/Uhr (2) loslassen, die Einstellung des aktuellen Wochentages ist beendet.

Abb. 18



3.3 Grundprogramm

Das Regelgerät arbeitet automatisch mit dem werkseitigen Grundprogramm. Wird ein eingest. Zeitprogramm nicht mehr gewünscht, kann das werkseitige Grundprogramm reaktiviert werden.

● Taste  Progr. einst. (1) drücken.

● Taste  Programmwahl (7) drücken, bis die Pfeilmarkierung unter dem Symbol des Zeitprogrammes steht, für das das Grundprogramm gewünscht wird.

● Taste  Grundprogramm (8) drücken (siehe Bedienungsanleitung).

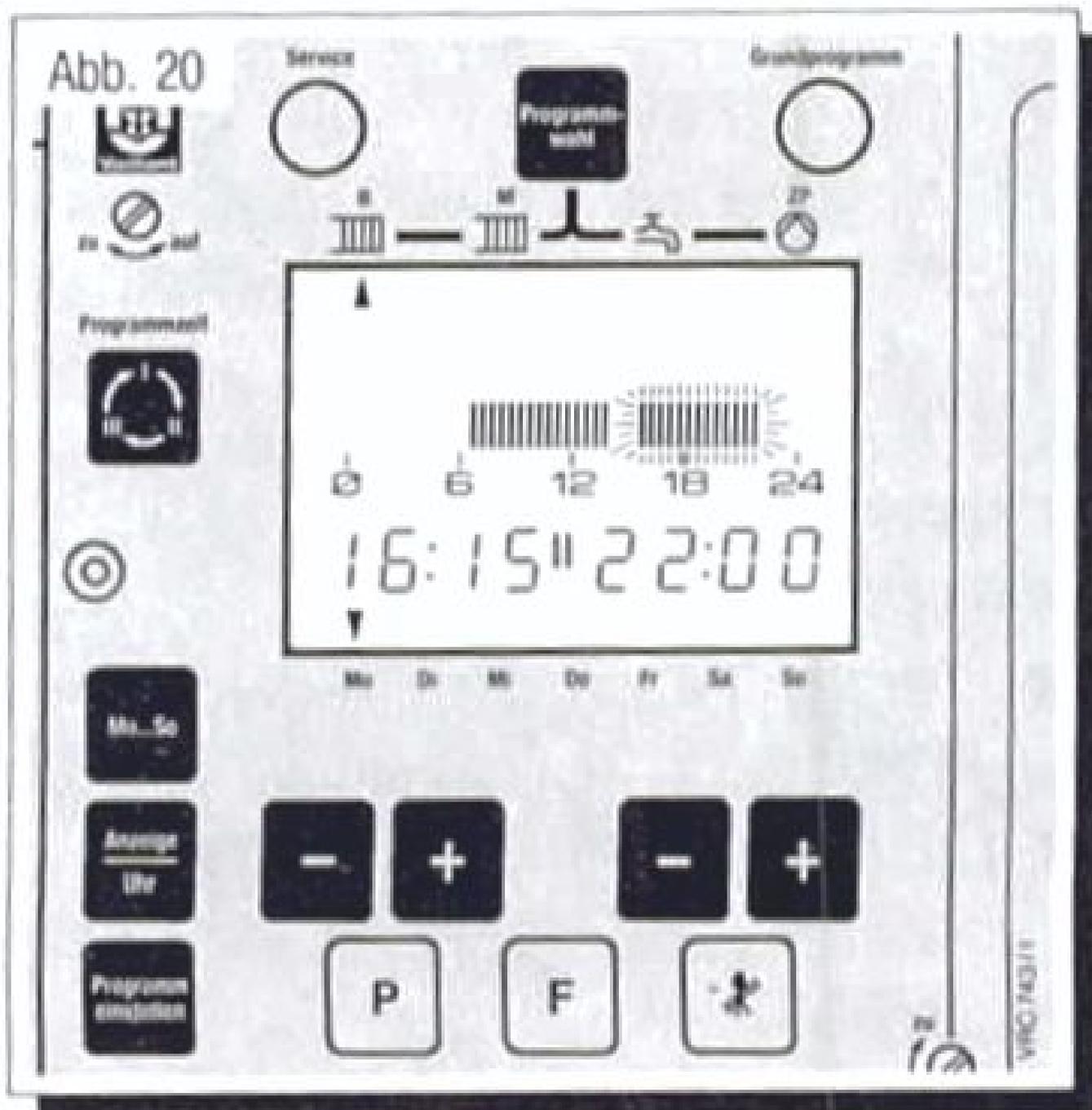
● Drücken der Taste  Anzeige/Uhr (2) damit das Regelgerät zur Normalanzeige zurückgeschaltet wird.

Abb. 19



3.4 Individuelles Zeitprogramm

- Taste  Progr. einst. (1) drücken, das Gerät schaltet in den Progr.-betrieb.
- Taste  Programmwahl (7) drücken, bis Pfeilmark. unter dem gewünschten Zeitprogramm steht.
- Taste  Mo...So (3) drücken, bis Pfeilmark. über dem gewünschten Wochentag steht.
- Taste  Programmzeit (4) drücken, um das zu progr. Zeitfenster festzulegen.
- Mit den Einstelltasten Links   (24) den Anfangszeitpunkt des Zeitfensters einstellen.
- Mit den Einstelltasten Rechts   (20) den Endzeitpunkt des Zeitfensters einstellen.



— Wird die Programmierung des zweiten bzw. auch des dritten **Zeitfensters** für diesen Wochentag gewünscht?

- Taste  Progr. einst. (1) drücken.
- Taste  Programmzeit (4)
drücken, bis die entsprechende Anzahl
senkrechter Balken II zwischen der
Ein- und Ausschaltzeit angezeigt wird.
— Dann den Ein- und Ausschaltzeit-
punkt für dieses Zeitfenster wie Seite
42-43 beschrieben programmieren.
- Taste  Anzeige/Uhr (2) drücken.



— Programmierung eines Zeitfensters im gewählten Funktionsbereich an anderem **Wochentag** gewünscht?

- Taste  Progr./einst. (1) drücken.
- Taste  Mo...So (3) drücken, bis die Pfeilmarkierung über dem Wochentag steht für den das Zeitprogramm programmiert werden soll.
— Dann die Programmierung wie Seite 42-43 beschrieben durchführen.
- Taste  Anzeige/Uhr (2) drücken.



— Wird die Programmierung für einen anderen **Funktionsbereich** gewünscht?

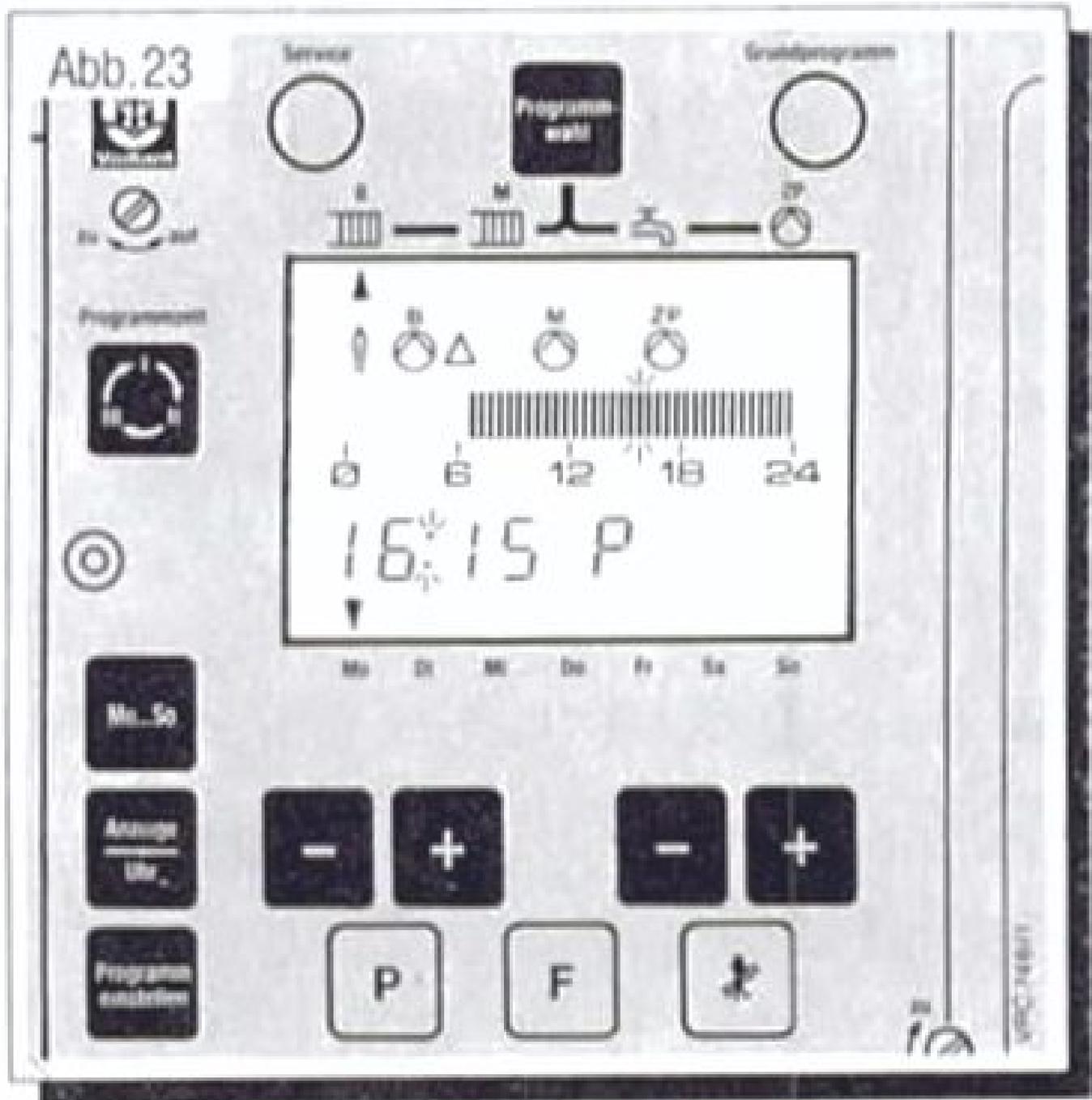
● Taste  Progr./einst. (1) drücken.

● Taste  Programmwahl (7) drücken, bis die Pfeilmarkierung unter dem Symbol des gewünschten Funktionsbereiches steht.

— Dann die Programmierung wie Seite 42-43 beschrieben durchführen.

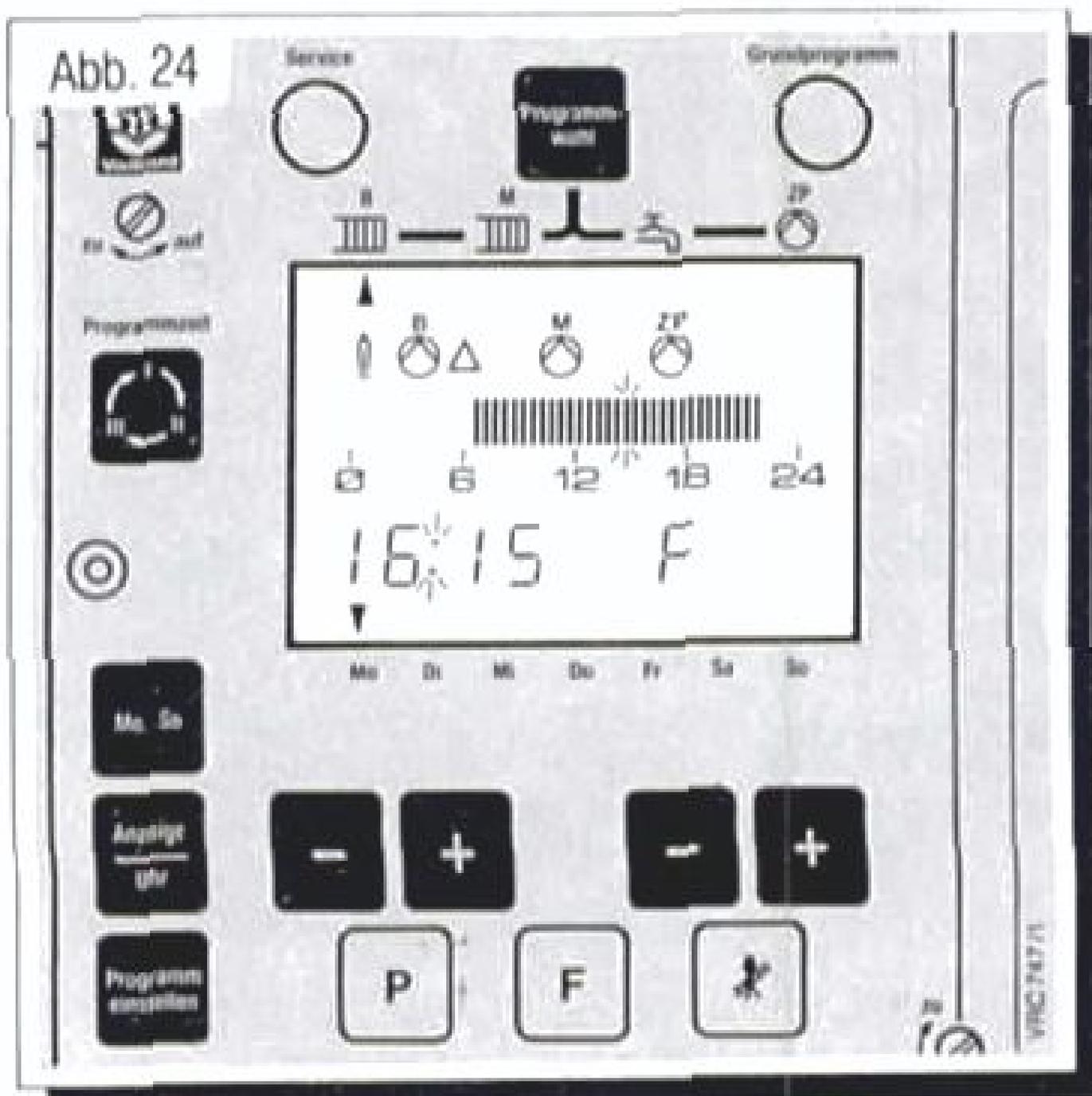
● Taste  Anzeige/Uhr (2) drücken.

Bitte beachten: 15 Minuten nach der letzten Betätigung einer Taste schaltet das Regelgerät automatisch auf Normalanzeige um!



3.5 Sonderfunktion Party (P)

- Drücken der Taste  Programmwahl (7) um das Programm auszuwählen für das die Sonderfunktion Party (P) gewünscht wird.
- Drücken der Taste  (23) schaltet die Sonderfunktion Party (P) an dem aktuellen Wochentag und für das gewählte Programm ein.
- Erneutes Drücken der Taste  (23) schaltet die Sonderfunktion Party (P), wenn nicht mehr gewünscht, an dem aktuellen Wochentag wieder aus.



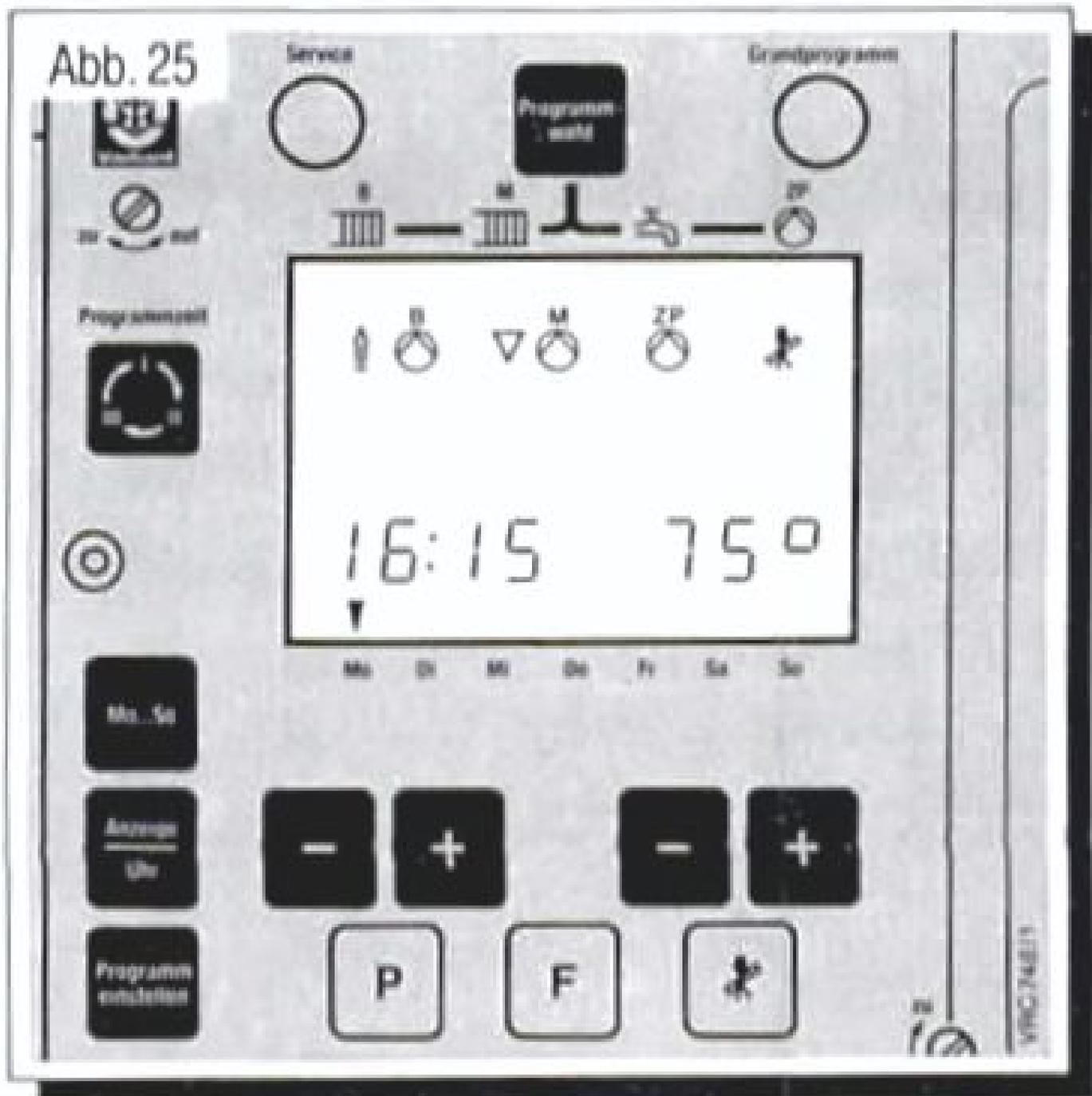
3.6 Sonderfunktion Feiertag (F)

● Drücken der Taste  Programm-
wahl (7) um das Programm auszuwäh-
len für das die Sonderfunktion Feiertag
(F) gewünscht wird.

● Drücken der Taste  (22) schaltet
die Sonderfunktion Feiertag (F) für das
gewählte Programm an dem aktuellen
Wochentag ein.

● Erneutes Drücken der Taste  (22)
schaltet die Sonderfunktion Feiertag (F)
an dem aktuellen Wochentag wenn
nicht mehr gewünscht wieder aus.

— Die Sonderfunktion Feiertag (F) kann
auch für einen beliebigen Wochentag und
ein beliebiges Programm, innerhalb einer
Woche, ab dem aktuellen Wochentag vor-
gewählt werden (s. Bedienungsanleitung).



3.7 Testbetrieb für Einstellarbeiten und Messungen an der Heizungsanlage

● Drücken der Taste  Testbetrieb (21) schaltet Testbetrieb ein.

— Es wird die Uhrzeit und die momentane Heizgerätemperatur in °C angezeigt.

— Der Testbetrieb ist 15 Minuten aktiv.

— Ist jedoch weiterhin Testbetrieb erforderlich muß dieser, nachdem das Regelgerät auf Normalbetrieb umgeschaltet hat erneut aktiviert werden.

● Drücken der Taste  Testbetrieb (21) schaltet erneut auf Testbetrieb.

● Drücken der Taste  Testbetrieb (21) während des Testbetriebes, schaltet auf Normalbetrieb.

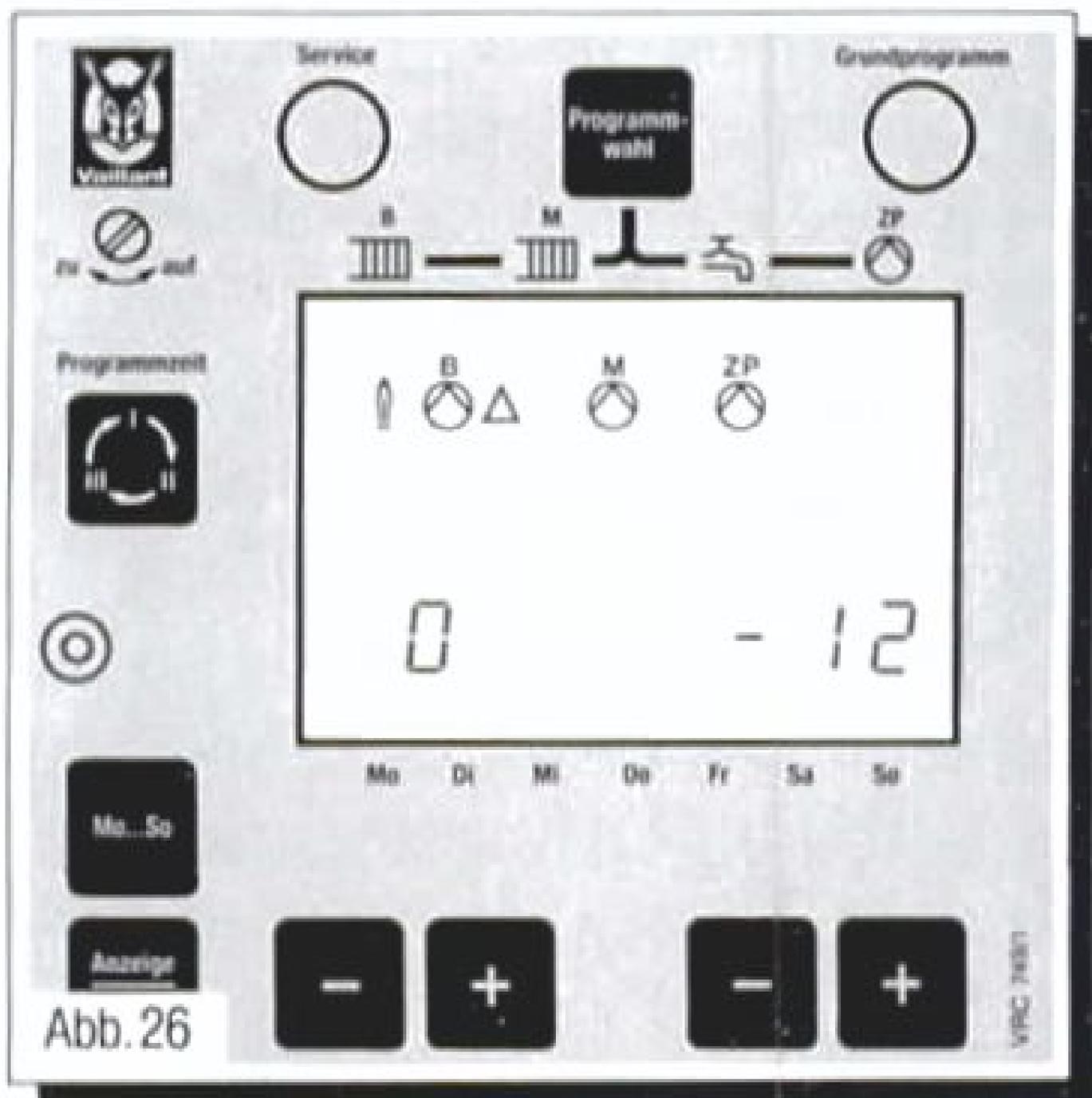


Abb. 26

4 SERVICE

4.1 Servicefunktion einschalten

● Drücken der Taste $\bar{\circ}$ Service (6) schaltet auf Service Anzeige- und Einstellfunktion um.

— Wurde die Taste $\bar{\circ}$ Service (6) **versehentlich gedrückt**, kann durch **nochmaliges Drücken** wieder in **Normalbetrieb** zurück geschaltet werden!

● Drücken der Einstelltasten Links \blacksquare \blacksquare (24) schaltet die Servicefunktion durch.

— Ist eine Einstellmöglichkeit gegeben, unbedingt Bed.-Anleitung beachten!

— Den dabei eingestellten Wert notieren und beim Regelgerät aufbewahren.

— Wir empfehlen hierzu die vorgegebenen Felder an der jeweiligen Serviceposition in dieser Gebr.-Anleitung.

- 0 Service — Außentemperatur in °(C)
- 11 Service — Heizkreis B Vorlauf-Solltemperatur in °(C)
- 12 Service — Heizkreis B Vorlauf-Isttemperatur in °(C)
- 13 Service — Heizkreis B Raumsolltemperatur in °(C)
- 14 Service — Heizkreis B Raumsolltemperatur (korr. Wert) in °(C)
- 15 Service — Heizkreis B Raumtemperatur in °(C)
- 16 Service — Heizbetrieb Brennerbetriebsstunden in (Std.) (1. Stufe/1. Kessel)
- 17 Service — Heizbetrieb Brennerbetriebsstunden in (Std.) (2. Stufe/2. Kessel)

- 21 Service — Heizkreis M Vorlauf-Solltemperatur in °(C)
- 22 Service — Heizkreis M Vorlauf-Isttemperatur in °(C)
- 23 Service — Heizkreis M Raumsolltemperatur in °(C)
- 24 Service — Heizkreis M Raumsolltemperatur (korr. Wert) in °(C)
- 25 Service — Heizkreis M Raumtemperatur in °(C)
- 31 Service — Warmwasserbereitung Speicher-Solltemperatur in °(C)
- 32 Service — Warmwasserbereitung Speicher Isttemperatur in °(C)
- 36 Service — Warmwasserbereitung Betriebsstunden in (Std.)

- 41 Service — Heizkreis B Festlegung
der Heizflächenart
Eingestellt : _____
- 42 Service — Heizkreis B Raumtempe-
ratureinfluß
Eingestellt : _____
- 43 Service — Heizkreis B Aufheiz-
zeitkonstante
Eingestellt : _____
- 44 Service — Heizkreis B Optimierung
der Aufheizzeitkonstanten
Eingestellt : _____
- 45 Service — Heizkreis B Außentem-
peraturdifferenz
Eingestellt : _____

46 Service — Kesseltemperatur-
Schaltdifferenz

Eingestellt : _____

47 Service — Kesseltemperatur-
Minimalbegrenzung

Eingestellt : _____

48 Service — Kesseltemperatur-
Maximalbegrenzung

Eingestellt : _____

49 Service — Pumpenbetriebsart —
Heizkreis Brenner (B)

Eingestellt : _____

50 Service — Anlagenart MBBW
bei VRC-Set MBBW

Eingestellt : _____

— Einstellung nicht verändern! —

- 51 Service — Heizkreis M Festlegung
der Heizflächenart
Eingestellt :
- 52 Service — Heizkreis M Raumtem-
peratureinfluß
Eingestellt :
- 53 Service — Heizkreis M Aufheiz-
zeitkonstante
Eingestellt :
- 54 Service — Heizkreis M Optimierung
der Aufheizzeitkonstanten
Eingestellt :
- 55 Service — Heizkreis M Außentem-
peraturdifferenz
Eingestellt :

- 56 Service — Heizkreis M Proportionalbereich
Eingestellt : _____
- 61 Service — Warmwasserbereitung
Dauer der Voraufheizzeit
Eingestellt : _____
- 62 Service — Warmwasserbereitung
Speicherladepumpennachlaufzeit
Eingestellt : _____
- 63 Service — Warmwasserbereitung
„Freigabe Thermische Desinfektion“
Eingestellt : _____
- 64 Service — Warmwasserbereitung
Tag für „Freig. Therm. Desinfektion“
Eingestellt : _____

- 65 Service — Warmwasserbereitung
Zeitfenster „Freig. Therm. Desinf.“
Eingestellt :
- 71 Service — Frostschutz
Pumpeneinschaltverzögerung
Eingestellt :
- 72 Service — Zeitverzögerung der last-
abhängigen Zuschaltung (2. Stufe/Kessel)
Eingestellt :
- 73 Service — Zeitverzögerung der last-
abhängigen Abschaltung (2. Stufe/Kessel)
Eingestellt :
- 74 Service — Minimale Aufheiz-Ein-
schaltzeit 2. Kessel
Eingestellt :

94 Service — Außentemperatur-
Korrekturwert

Eingestellt :

4.3 Servicefunktion ausschalten

● Drücken der Taste $\bar{\text{O}}$ Service (6) schaltet auf Normalbetrieb zurück.

Hier nicht aufgeführte Service-Nummern sind für werkseitige Prüfzwecke vorgesehen und dürfen nicht verändert werden!

Für den Benutzer sind diese Service-Nummern ohne Bedeutung.

BEDIENUNGS- ÜBERSICHT

- | | |
|--|--|
| 1 Taste zum Einschalten der Programmierfunktion | 8 Taste zum reaktivieren des Grundprogrammes |
| 2 Taste zum Zurückstellen auf Normalanzeige und zum Stellen der Uhrzeit | 9 Drehknopf für Warmwassertemperatur |
| 3 Taste zum Schalten der Wochentag-Anzeige bei Programmier- u. Anzeigefunktion | 10 Drehschalter für Betriebsarten Warmwasserbereitung u. Zirkulationspumpe |
| 4 Taste zum Schalten der Zeitfenster I, II, III | 11 Drehschalter für Betriebsarten Heizkreis Brenner (B) |
| 5 Display zur Anzeige der Uhrzeit, Zeitfenster und der aktiven Funktionen | 12 Drehschalter für Betriebsarten Heizkreis Mischer (M) |
| 6 Taste zum Schalten der Servicenfunktionen (Nur für den Fachmann) | 13 Drehknopf für Tagtemperatur Heizkreis Mischer (M) (Heizkurven Parallelverschiebung) |
| 7 Taste zur Programmwahl beim Anzeigen und Programmieren | 14 Drehknopf für Nachttemperatur Heizkreis Mischer (M) (Heizkurven Absenkung) |

Drehknopf für die Heizkurve Heizkreis Mischer (M)

Einschub mit Gebrauchsanleitung und Reservesicherung

Drehknopf für Heizkurve Heizkreis Brenner (B)

Drehknopf für Nachttemperatur Heizkreis Brenner (B) (Heizkurven Absenkung)

Drehknopf für Tagtemperatur Heizkreis Brenner (B) (Heizkurven Parallelverschiebung)

Einstelltasten Rechts

Taste Testbetrieb für Einstellarbeiten und Messungen (Schornsteinfeger)

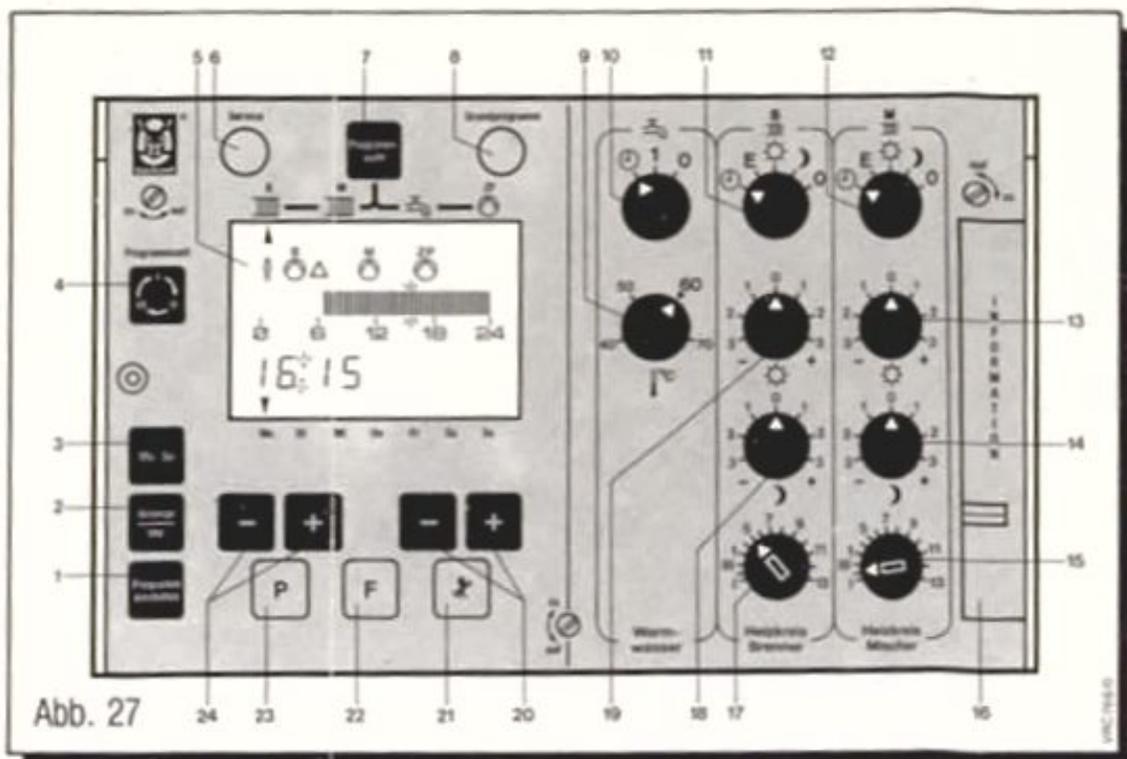


Abb. 27

22 Taste Sonderfunktion Feiertagsbetriebsweise

23 Taste Sonderfunktion Partybetriebsweise

24 Einstelltasten Links



1294 V